

im Decbr.: Herr Werneburg, K. Forstinspect. in Erfurt.
 „ Dr. Bosc in Ortenberg.
 „ Rosenberger, Pastor in Grösen (Kurl.)
 „ E. Wehneke, Kaufm. in Hamburg.
 „ R. Grenzenberg, Kaufm. in Danzig,

Hr. Gillet de Montmore ist in den Vorstand aufgenommen.

Im Verzeichnisse des vorigen Jahres waren die bereits früher aufgenommenen Mitglieder

Herr Eugen Felix, Kaufmann in Leipzig,
 „ Habelmann, Kupferstecher in Berlin,
 „ Holtz, Rentier in Barth,
 „ Joseph Klug, Gymnasiall. i. Mähr.-Trübau,
 „ François Venetz, Ingenieur in Sitten,

(Sion) Kanton Wallis, aufzuführen vergessen worden. Darnach stellt sich im Ganzen der Status der Mitglieder:

Ehrenmitglieder	22
Vorstandsmitglieder	16
Ordentliche Mitglieder	459

497.

C. A. Dohrn.

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Thunbergs entomologische Dissertationen.

Von H. Hagen.

Im Allgemeinen scheinen Thunbergs zahlreiche Arbeiten sehr wenig benutzt zu sein. In den Schriften seiner Landsleute findet man sie allerdings fleissig citirt, so bei Zetterstedt und Schönherr. Den Entomologen des Continents sind sie meistens nur durch die Tradition bekannt. Es gilt dies weniger von den zahlreichen in den Schriften der Academien von Stockholm, Upsala, Gothenburg, Petersburg, Moskau befindlichen Abhandlungen (Percheron Bibl. II. p. 93, no. 1—39), die immer noch leichter zu haben sind, als von den eigentlichen Dissertationen. Percheron sagt: „ces ouvrages détachés sont si rares dans les bibliothèques qu'il est très difficile de se livrer à aucune vérification,“ und ich kann dies insofern bestätigen, als sie den hiesigen Bibliotheken gänzlich fehlen. Es wird schwedischen Naturforschern wahrscheinlich ein Leichtes sein, darüber eine vollständige Aufklärung zu geben, und dies zu veranlassen ist der eigentliche Zweck dieser Zeilen. Es hat nämlich kaum ein Land seine academischen Schriften

so sorgsam verzeichnet als Schweden. Ein gedrucktes zwei starke Bände füllendes Register enthält die älteren (den Namen des Verfassers habe ich vergessen) und der dritte von meinem hochbetagten Freunde, dem Adjuncten Gabriel Marklin in Upsala gefertigt, führt die Liste derselben bis in die neuere Zeit. Leider fehlen auch diese Werke wohl den meisten Bibliotheken des Continents. Ich habe 1839 bei Marklin eine durchaus vollständige Sammlung aller Dissertationen aus Schweden (und den früher dazu gehörenden Ländern: Finnland, Livland, Pommern) gesehen und weiss, dass eine zweite von ihm gesammelte Reihe sich in Stockholm befindet. Neben andern Seltenheiten (den Original-Exemplaren der Linnéischen Dissertationen) besitze ich von ihm einen Band Thunberg'scher Dissertationen, nach welchem ich hier berichte. Dryanders Catalog der Bankschen Bibliothek hat bis 1800 die Thunberg'schen Schriften sehr genau vermerkt, in Percheron findet sich wenig mehr, aber mannigfache Druckfehler und Auslassungen. Da Thunberg erst 1828 gestorben ist, wird noch manches nachzutragen sein.

I. Insecta suecica: 4to. p. 1—119.

In neun Dissertationen befinden sich 329 Arten beschrieben und 66 abgebildet.

Pars I resp. J. Borgström 1784, p. 1—24 enthält no. 1—57 Nachtschmetterlinge mit Abbildung von *Noctua pyramidea*, *evidens*, *triangularis*, *Geom. vespertaria*, *pictaria*, *maculata*, *pulverata*, *cuspidata*, *obliquata*, *furcata*, *violata*, *oblongata*, *Pyr. ocellaris*, *nemoralis*, *sulphuralis*, *atralis*, *Tortr. coronana*, *Osbeckiana*, *litterana*, *Westriniana*, *Gyllenhaliana*, *punctana*, *Tin. Bjerkandrella*.

Pars II resp. P. E. Becklin 1791, p. 25—46 enthält no. 58—90 Diurna und Microlepidoptera nebst Abbildung von *Pap. Lappona*, *Embla*, *Norna*, *Freja*, *Bomb. Lapponica*, *Noct. Lapponica*, *melaleuca*, *leucoptera*, *Tort. Halliana*, *Penziana*, *Groendaliana*, *fimbriana*, *hirundana*, *Rhenana*. Es ist auf einigen Seiten ein genaues Verzeichniss der seit Linné in verschiedenen Schriften beschriebenen schwedischen Insecten beigelegt.

Pars III resp. J. Akerman 1792 p. 47—52 enthält no. 91—107 Nachtschmetterlinge (*Bombyx*, *Phalaena*, *Pyralis*, *Tortrix*.)

Pars. IV resp. C. F. Sebaldt 1792 p. 53—62 enthält no. 108—141 Nachtschmetterlinge mit Abbildungen von *Bomb. signata*, *fusca*, *Noct. templi*, *Phal. fuscaria*, *sordaria*, *circularia*, *zonata*, *abruptaria*, *angularia*, *arundinata*, *corylata*, *flavofasciata*, *pupillata*.

Pars V resp. J. Haij 1794 p. 63—72 enthält no. 142—179 Käfer (Hister, Elophorus, Anthrenus, Opatrum, Byrrhus, Nitidula, Silpha).

Pars VI resp. S. Kinnmanson 1794 p. 72—81 enthält no. 180—218 Käfer (Hydrophilus, Dytiscus, Ips, Dermestes).

Pars VII resp. G. M. Wenner 1794 p. 82—98 enthält no. 219—265 nur Tineen mit Abbildung von *T. aridella*, *abruptella*, *humella*, *forcicella*, *nemorella*, *sexgutella*, *Gyllenhaliella*, *viduella*, *virgella*, *atomella*, *fagella*, *laterella*, *oculella*.

Pars VIII resp. J. Kullberg 1794 p. 99—104 enthält no. 266—298 Käfer (*Tritoma*, *Sphaeridium*, *Cassida*).

Pars IX resp. S. E. Westman 1795 p. 105—113 enthält no. 299—329 Käfer (*Anthrenus*, *Scymnus*, *Coccinella*).

II. *Novae Insectorum Species* 4to. p. 1—130.

Enthält in 6 Dissertationen 254 Arten beschrieben und 127 auf 6 Tafeln abgebildet. Der grösste Theil ist vom Cap, 20 aus Japan. Da damals ausser der halben Centurie Capscher Insecten, die Linné von Tulbagh erhalten, eigentlich nur die von Fabricius aus Banks Museum beschriebenen bekannt waren, ist es für jene Zeit ein sehr reicher Beitrag.

Pars I resp. S. N. Casstroem 1781 p. 1—28 enthält no. 1—50 Käfer nebst Abbildung von *Lucanus capensis*, *Dermestes bifasciatus*, *interruptus*, *bipustulatus*, *maculatus*, *marginatus*, *Anob. ruficollis*, *capense*, *bifasciatum*, *Coccinella fimbriata*, *trinotata*, *Japonica*, *grandis*, *gibba*, *octomaculata*, *Psi. iridea*, *oculata*, *similis*, *borealis*, *capensis*, *pusilla*, *distincta*, *flexuosa*, *repanda*, *flavicollis*, *undulata*, *lunata*, *crux*, *comma*, *lineata*, *laevis*, *rivosa*, *dentata*, *hirta*, *20-pustulata*, *8-guttata*, *Cicind. gigantea*, *Japonica*, *3-dentata*, *catena* u. *Hemerob. capensis*.

Pars II resp. J. M. Ekelund 1783 p. 29—52 enthält no. 51—98 nur *Cimex* mit Abbildung von *C. diophthalmus*, *grandis*, *guttigerus*, *spinifex*, *clavatus*, *jaculus*, *muricatus*, *unipunctatus*, *transversus*, *humeralis*, *subulatus*, *comma*, *fullo*, *tibialis*, *Chinensis*, *anchora*, *fimbriatus*, *variegatus*, *costatus*.

Pars III resp. D. Lundahl 1784 p. 53—68 enthält no. 99—131: *Cimex*, *Mantis*, *Elater*, *Hispa*, *Mordella*, *Panorpa*, *Attelabus* mit Abbildung von *C. hasticornis*, *aulicus*, *superstitiosus*, *purpureus*, *augur*, *caffer*, *angustatus*, *ocellatus*, *Mant. lobata*, *El. festivus*, *6-guttatus*, *H. capensis*, *M. nasuta*, *P. capensis*, *Japonica*, *Att. gemmatus*, *indicus*.

Pars IV resp. C. G. Engström 1784 p. 69—84 enthält no. 132—165: *Carabus*, *Blatta*, *Myrmeleon*, *Lampyris*, *Cantharis* mit Abbildung von *C. thoracicus*, *fimbriatus*, *6-guttatus*, *3-lineatus*, *lunatus*, *prasinus*, *bilineatus*, *fasciatus*, *M. luteum*, *capense*.

Pars V resp. J. O. Noraeus 1789 p. 85—106 enthält no. 166—206: *Cantharis*, *Pyrochroa*, *Cassida*, *Buprestis*, *Noctoxus*, *Loeusta*, *Gryllus*, mit Abbildung von *C. 4-guttata*, *Cass. bimaculata*, *4-maculata*, *20-maculata*, *furcata*, *reticulata*, *purpurea*, *lunata*, *Bupr. vittata*, *elegans*, *oculata*, *ruficollis*, *marginata*, *cornuta*, *suturalis*, *caffra*, *3-fasciata*, *10-guttata*, *6-guttata*, *Gryll. spumans*, *canescens*.

Pars VI resp. A. J. Lagus 1791 p. 107—130 no. 207 bis 254 enthält *Meloë*, *Eurychora*, *Pimelia*, *Erodius*, *Sepidium* mit Abbildung von *Mel. bicolor*, *impar*, *3-punctatus*, *10-punctatus*, *14-punctatus*, *3-fasciatus*, *coecus*, *pustulatus*, *oculatus*, *innatus*, *undatus*, *4-fasciatus*, *10-guttatus*, *16-guttatus* und *M. bimaculatus*, *4-punctatus*, *Cichorei*, *capensis* ohne Beschreibung.

III. *Periculum entomologicum, quo characteres generum insectorum etc.* resp. S. Foerner 1789. 4to. p. 1—16. ed. nov: A. Meyer. Götting. 1791 und schwedisch von Hummel, Upsala 1793.

Diese drei Schriften sind von Persoon in *Dissert. academicae praes. Thunberg*, Götting. 1801, tom. III, p. 13—263 abgedruckt. Die Kupfer sind aber viel schlechter (namentlich für die Nachschmetterlinge) als im Original. Uebrigens scheint auch dieser Abdruck selten zu sein, die beiden ersten Bände enthalten nur Botanik.

IV. *Museum naturalium Acad. Upsaliensis.*

Während die ersten drei Schriften vergleichsweise noch bekannt genannt werden dürfen, scheint diese von keinem Entomologen des Continents benutzt zu sein. Bei Zetterstedt und Schönherr finde ich sie angezogen. Sie enthält einen Catalog des Museums zu Upsala je nach den verschiedenen Schenkungen in Form eines Namenverzeichnisses. Die neuen Arten sind hin und wieder mit Diagnosen oder seltener weitläufigern Beschreibungen versehen, mitunter abgebildet. Dryander giebt bis zum Jahr 1797 an 22 *Dissert.* und 4 *Dissert.* unter dem Titel *Appendix*, welche Angabe Engelman p. 8 wiederholt. Percheron erwähnt, dass vom *Appendix 8 Dissert.* bis 1800 erschienen seien, und im Ganzen bis 1809 vom *Museum* und *Appendix* zusammen 42. Die letzten mir vorliegenden Nummern sind *Museum Pars 23* und *App. Pars 6*. Nähere Angaben finde ich nirgends. So weit ich mich entsinnen kann, versicherte mich Marklin, dass die mir gehörigen Nummern alles enthielten, was im *Museum* und *Appendix* auf Entomologie Bezug hat.

Mus. natur. Upsal.:

Pars III resp. A. G. Ekeberg 1787 p. 33—42. Donatio Thunberg beginnt die Insecten und enthält Käfer. Mangelhafte Diagnosen von *Hister elongatus*, *Trox sulcatus*, *silphoides*, *Derm. stercoreus*, *aestivus*, *Tritom. stercorea*, *sulcata*, *Silph. porcus*, *Cassida nebulosa*, *purpurea*, *vesicularis*, *brunnea*, *Clerus elongatus*, *Meloe citratus*, *Erodium horridus*, *punctatus*, *tuberculatus*, *globosus*, *echinatus*, *glomeratus*, *bifidus*, *crenatus*.

Pars IV. resp. P. Bjerken. 1787 p. 43—58 Donatio Thunberg enthält Käfer und Diagnosen von *Chrysomela aethiopica*, *10-punctata*, *undata*, *comma*, *brunnea*, *lutescens*, *Javanica*, *6-lineata*, *superba*, *coccinelloides*, *2-pustulata*, *8-pustulata*, *10-pustulata*, *20-pustulata*, *12-guttata*, *longimana*, *colon*, *Gyrinus capensis*, *comma*, *Notoxus cornutus*, *coeruleus*, *ater*, *deustus*, *flavus*, *Melyris sericeus*, *coeruleus*, *marginatus*, *Cryptocephalus 8-pustulatus*, *octavius*, *2-punctatus*, *melanocephalus*, *10-notatus*, *cordigerus*, *Crioceris gibba*, *tetrapuncta*, *betulina*, *lata*, *Cajennensis*, *Sepidium oblongum*, *notatum*, *marginatum*, *striatum*, *lacunosum*, *lineatum*, *Tenebrio violaceus*, *asper*, *plumosus*, *Pimelia punctata*, *planata*, *gibbosa*, *pilosa*, *Helops serropalpus*, *Carabus africanus*, *collaris*, *hamatus*, *guttulus*, *dentellus*, *colon*, *Buprestis bifasciata*, *3-fasciata*, *10-guttata*, *caffra*, *cornuta*, *aurata*, *rugosa*, *marginata*, *notata*, *acuta*, *atomaria*, *ruficollis*, *oculata*, *furcata*, *acuminata*, *Elater colon*, *cingulatus*, *Staphylinus capensis*, *lacunosus*, *sulcatus*, *obscurus*, *olens*, *Cantharis variabilis*, *chrysomeloides*, *meloides*, *serraticornis*, *hirta*, *guttata*, *4-guttata*, *nigra*, *cyanea*, *Lampyrus maculata*, *praeusta*, *Calopus lineatus*, *aquaticus*, *simplex*, *Cucujus ferrugineus*, *Leptura obscura*, *elongata*, *Saperda Japonica*, *ferruginea*, *lutea*, *4-oculata*, *6-notata*, *fulva*, *Cerambyx caffer*, *mordax*, *pilosus*. Abgebildet sind ausser den mit gesperrter Schrift gedruckten Arten *Sepid. reticulatum*, *Tenebr. difformis*, *Pim. scabra*.

Pars V resp. O. Gallen 1787 p. 59—67 enthält Orthoptera, Hemiptera, Lepidoptera, nebst Diagnosen von *Gryllus spumans*, *elephas*, *canescens*, *Locusta vittata*, *Mantis guttata*, *Cicada undulata*, *ruficollis*, *crenata*, *tuberculata*, *sulcicornis*, *Notonecta obliqua*.

Pars VI resp. C. G. Schalen 1788 p. 69—84 enthält Lepidoptera, Neuroptera, Hymenoptera mit Diagnosen von *Bombyx lugens*, *cygnea*, *Noctua fontis*, *carnea*, *masoreta*, *pteridis*, *porphyrea*, *ancilla*, *strigula*, *menthastri*, *cordigera*, *limacodes*, *Phalaena marmoraria*, *vittaria*, *innotata*, *myrtillata*, *jubata*, *denticulata*, *transversata*, *pupillata*, *separata*, *strigata*, *fuscata*, *palu-*

data, *Pyralis hamalis*, *Tortrix Groendaliana*, *Tinea pilosella*, *niponella*, *plumella*, *ferruginella*, *aridella*, *derasella*, *rorella*, *hamella*, *nemorella*, *sparganella*, *fimbriella*, *atrella*, *atropunctella*, *dealbella*, *angulella*, *purpurella*, *albella*, *flannella*, *Swederella*, *Brownella*, *Formica africana*, *colon*, *Apis transversa* mit Abbildung der gesperrt gedruckten Arten.

Pars VII resp. J. Branzell 1789. p. 85—94 enthält Hymenoptera, Diptera, Aptera, mit Diagnosen von *Tenthredo alces*, *Ichneumon biguttorius*, *tripunctorius*, *clavator*, *violator*, *rubiginator*, *coarctatus*, *luteolus*, *Cynips bicornis*, *Tipula plumipes*, *femorata*, *lugens*, *Musca Japonica*, *virens*, *Tabanus aethiopicus*, *barbatus*, *ferrugineus*, *Bombylius atropos*, *maurus*, *variegatus*, *Asilus leucopterus*, *cristatus*.

Es bilden diese fünf Dissertationen offenbar zusammen ein Ganzes und beschliessen für Insecten die Thunbergsche Donation vom Jahre 1785. Pars VIII resp. C. E. Rademine p. 95—108 kenne ich nicht.

Die sämtlichen von mir verglichenen Bibliographien, z. B. Percheron, Engelman, Brunet, Pritzel, geben für das Museum natur. Acad. Upsal, nur 22 Dissertationen an. Ich kenne davon nur die 5 erwähnten (3—7) und eine die nirgends erwähnt ist, nämlich

Pars XXIII resp. Jac. Wilh. Rudolphi, 23. Mai 1804, p. 1—11 (die früheren haben bis P. VIII fortlaufende Pag.). Sie ist nämlich hauptsächlich dadurch von Interesse, dass sie ein Verzeichniss der durch Linnés Bearbeitung berühmten Sammlung des Drottningholmer Schlosses, der Königin Ludovika Ulrika gehörig, enthält, da selbige 1803 von Gustav Adolph IV. dem Museum in Upsala geschenkt wurde. Nach einer Einleitung beginnt p. 5 das Verzeichniss, als Donatio 9 Gustavi Adolphi 1803 bezeichnet. Es enthält nur ein Namenverzeichniss und grossentheils die von Linné namhaft gemachten Arten, doch auch einige, die im Mus. Lud. Ulr. nicht vorkommen. Als ich Upsala 1839 besuchte, war dieser Theil des Museums besonders aufgestellt. Jedenfalls waren damals die von Linné beschriebenen grossen Heuschrecken, deren Bestimmung Charpentier in seinen Orthoptera zweifelhaft gelassen hat, noch vorhanden. Die Etiquetten waren von Thunbergs Hand, doch würde sich wahrscheinlich durch genaue Benutzung jenes Materials noch manche Linnésche Art sicher stellen lassen — und hierauf aufmerksam zu machen ist der zweite Hauptzweck dieser Mittheilung. Ich finde, dass im Jahre 1804 von den eigentlichen Insecten, die Linné im Mus. Lud. Ulr. beschrieben hat, noch die bedeutende Summe von 256 vorhanden gewesen ist. Schönherr ist meines Wissens bis jetzt der

einzigste Monograph, der diese Typen (erst in den 4 letzteren Bänden der Curculioniden) von Neuem geprüft hat. Die Thunbergsche Dissert. Pars XXIII scheint ihm auch entgangen zu sein, wie ich aus Nichtanführung bei *Cordyle hemipterus* und *Curcul. Spengleri* schliessen möchte.

Ob Pars XXIV und mehr erschienen ist, weiss ich nicht. Dagegen hat Thunberg unter dem Titel: *Museum naturalium Academiae Upsaliensis Appendix*, eine Reihe Dissertationen in 4to gegeben, wovon mir die ersten vier Nummern mit fortlaufender, die sechste mit besonderer Pagina, vorliegen.

App. I resp. J. Lundelius 1791 mit der Ueberschrift *Donatio Thunbergiana App. I* ist wahrscheinlich die Fortsetzung vom *Mus. Pars VIII*. Während letztere mit p. 108 schliesst, beginnt der App. I mit 109 (bis p. 120). Es sind darin nur Käfer aufgezählt.

App. II resp. H. Yman 1791 bis p. 129 enthält Coleoptera, Orthoptera, Hemiptera, Lepidoptera, Neuroptera, Hymenoptera, Diptera.

App. III resp. P. Aspulin, 1794, bis p. 143;

App. IV resp. P. Sundberg, 1796, bis p. 150 enthalten gleichfalls alle Ordnungen.

App. VI resp. Forsstroem, 1798, p. 111—117, enthält vorzüglich Käfer und weitläufige Beschreibungen von *Curculio caricis*, *pilicornis*, *conspersus*, *sulcifrons* und die Diagnose von *Coccinella brunnea*.

App. V resp. E. Gadelius, 1797, p. 103—108 habe ich nicht gesehen. Der Seitenzahl zufolge bildet er nicht eine Fortsetzung von App. IV, sondern gehört zu App. VI, da die Seiten der Titelblätter mitgezählt sind. Was sonst vom Appendix existirt, ist mir ganz unbekannt; Pereheron führt einen App. VIII vom Jahre 1800 an, ohne ihn jedoch verglichen zu haben.

Was ich 1839 von Thunbergs Sammlung gesehen habe, war vortrefflich erhalten. Allerdings kannte ich damals eigentlich nur die europäischen Odonaten und bin daher nicht im Stande, über den Werth der übrigen Theile ein Urtheil zu fällen. Jedenfalls habe ich daselbst eine herrliche Reihe exotischer Nachschmetterlinge gesehen. Es wäre sehr wünschenswerth zu erfahren, was von den Thunbergschen Typen dort noch vorhanden ist. Als ich jene Sammlung sah, füllte sie 100 Spinde mit je 12 oder 24 Schubfächern (cf. *Ent. Ztg.* 1844 p. 75), ihr Umfang ist also sehr bedeutend zu nennen.

Eine Biographie Thunbergs und eine Nachricht über sein umfassendes Wirken fehlt meines Wissens noch gänzlich, und würde gewiss allgemein gerne aufgenommen werden.

Ganz unbekannt sind mir die folgenden Thunbergschen Dissertationen:

1. *Dissertatio entomologica de hemipteris rostratis Capensibus* 1822, 4to. Upsal. p. 1—28, Pars I resp. J. Bjurstedt, Pars II resp. J. Hedenborg, Pars III resp. J. E. Rungren, Pars IV resp. C. W. Westerling.
2. *Dissert. entomol. de hemipteris maxillosis Capensibus* resp. J. A. Arnberg, 4to., Upsal. 1822, p. 8.
3. *Dissert. Fauna Brasiliensis* resp. C. H. Ekstand, 4to., Upsal. 1823.
4. *Dissert. Fauna Cayennensis* resp. A. Kjeller, 4to., Upsal. 1823.
5. *Dissert. Fauna Americae meridionalis* resp. F. M. Rystedt, 4to., Upsal. 1823.



Erinnerung an Thunbergs *Ichneumonidea*.

Von H. Kawai.

Auch in neuerer Zeit erschienenen wissenschaftlichen Schriften widerfährt es bisweilen, dass sie in eine unverdiente Vergessenheit gerathen. Dieser aber, wenn man sie bemerkt, dieselben wieder zu entziehen, ist wohl Pflicht, besonders wenn sie das Ergebniss lange anhaltender, vieljähriger Forschung, eine niedergelegte Frucht des Fleisses enthalten. Solches möchte nun seine Anwendung auch auf „Thunbergs *Ichneumonidea*“ finden, eine Arbeit, enthalten in den Druckschriften der Kaiserlichen Akademie zu St. Petersburg, im 8. und 9. Bande. Der vollständige Titel dieser Bände ist folgender:

Mémoires de l'Académie impériale des sciences de St. Petersburg. Tome VIII. St. Petersburg 1822. — 708 S. gr. 4. — Tome IX. 1824. 4. 692 S.

Dort befindet sich im 8. Bande in Mitten mathematischer und astronomischer so wie politischer und numismatischer Abhandlungen in der Section des sciences physiques von pag. 249 — 281 der erste Theil der oben angedeuteten Schrift unter dem Titel:

Ichneumonidea, Insecta hymenoptera, illustrata a C. Thunberg. (Conventui exhibuit die 6. Novemb. 1811.)

Der zweite Theil dagegen, unter eben solcher Umgebung, als *Continuatio*, im 9. Bande von p. 285—368.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Hagen Hermann August

Artikel/Article: [Thunbergs entomologische Dissertationen. 5-12](#)